

Warum Artikel ändern so schwierig ist (am Beispiel der Linguistik) Gedanken und Fragen

Benutzer:Emmy Sophie

WikiDACH 2017 in Mannheim

Motivation

- Wikipedia-Themen oft schon gut abgedeckt => weniger Möglichkeiten, neue Artikel zu schreiben
 - Qualität und Aktualität existierender Artikel aufrecht erhalten (sonst: „Verwilderung“)
 - Artikel überarbeiten: Hauptaufgabe auch für Neue
- => Artikel überarbeiten ist die Zukunft
ABER: Es ist auch schwierig

Ausgangspunkt

Verbesserungen der Artikel in der Linguistik

- Was fehlt noch?
- Was ist veraltet?
- Was könnte verbessert werden?

Vorgehen:

- Stichproben unter den Artikeln
- Portal „Sprache“ prüfen

Probleme: Portal „Sprache“

- Portalseite „Linguistik“ lange nicht mehr geändert – verwaist?
- Liste der neuen Artikel und der Artikel mit Qualitätsproblemen umfasst alles statt nur Thema „Sprache“

Frage

- -> wer könnte das reparieren?

Portalseite „Linguistik“

Portal:Linguistik

[< Nachschlagen](#) < [Themenportale](#) < [Wissenschaft](#) < [Linguistik](#)

Diese Seite wurde zuletzt am 28. März 2013 um 12:44 Uhr bearbeitet.

Portal „Sprache - Mitmachen“

Portal:Sprache/Mitmachen

< Portal:Sprache

Übersicht

Sprachen der Welt

Mitma

Dienstgrade der Polizei in Kanada oder Willy-Brandt-Platz (Bremen) als neue Artikel zu „Sprache“?

Neue Artikel

• 08.11. [Geistertänzer](#) - [Phaläne](#) - [Adam LeBor](#) - [Earl of Ormonde](#) - [Earl of Ormond](#) - [Jane Harris](#) - [Joachim Transehe von Roseneck](#) - [Lova Moor](#) - [Nava Ebrahimi](#) - [Willy-Brandt-Platz \(Bremen\)](#) - [Jacques Pauw](#) - [Monika Wolting](#) • 07.11. [Pankratius \(Vorname\)](#) - [Alte St.-Christoph-Kirche](#) - [Der stumme Tod. Gereon Rath's zweiter Fall](#) - [Dienstgrade der Polizei in Kanada](#) - [Interzone \(Magazin\)](#) - [Karl Otto von Transehe-Roseneck](#) - [Ludger Weiß](#) - [Sebastian Adam Karl Sommer](#) - [Emma Barta-Mikl](#) - [Tom Donahue](#) • 06.11. [Negib Azoury](#) - [Bärenhunger](#) - [Alan Barclay](#) - [Arthur K. Barnes](#) - [Basilika Don Bosco \(Panama-Stadt\)](#) - [Bergquell-Brauerei Löbau](#) - [Der nasse Fisch. Gereon Rath's erster Fall](#) - [Donald Barr](#) - [Lutherhof \(Weimar\)](#) - [Neal Barrett jr.](#) - [Carl Petersen](#)

Probleme: Artikel

- viele Artikel ohne oder mit wenig Einzelnachweisen nicht als solche gekennzeichnet -> z.B. Phonologie
- viele Artikel mit Qualitätsproblemen nicht als solche gekennzeichnet -> z.B. kontrastive Linguistik

Fragen:

- Ist es sinnvoll, überall Qualitätssicherungsbausteine einzufügen?
- Wie viele Quellen sind erforderlich?

Beispiel: Kontrastive Linguistik

Artikel Diskussion

Lesen

Kontrastive Linguistik

Die **kontrastive Linguistik** ist ein Teilbereich der Sprachwissenschaft, der zwei oder mehrere Sprachsysteme vergleicht, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu beschreiben.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Beschreibung
- 2 Siehe auch
- 3 Literatur
- 4 Weblinks
- 5 Einzelnachweise

Sehr kurzer Artikel, quasi ohne Belege, aber kein Qualitätsbaustein

Beschreibung [Quelltext bearbeiten]

In Publikationen aus Osteuropa und der DDR findet man auch den Begriff **konfrontative Linguistik**. Im Gegensatz zur historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft vergleicht die kontrastive Linguistik phonologisch-phonetischer, morphologischer und syntaktisch-semantischer Ebene verglichen. Wichtige Arbeitsbereiche sind: **kontrastive Phonetik**, **kontrastive Syntax**, **kontrastive Semantik**. Die Kontrastive Linguistik wurde in den 1950er Jahren als neue Grundlage für einen effektiveren Fremdsprachenunterricht.

Sprachen werden bilateral (auch multilateral, gegenseitig) oder unilateral (von einer zur anderen Sprache) in einem bestimmten Phänomen (z. B. Monatsnamen) miteinander konfrontiert und in die Phänomene in den Sprachen können dabei **konvergent**, **divergent** oder **äquivalent** sein.


Siehe auch [Quelltext bearbeiten]

Vergleichende Sprachwissenschaft

Literatur [Quelltext bearbeiten]

- Kurt Rein: *Einführung in die kontrastive Linguistik*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1983, ISBN 3-534-08303-2.
- Reinhard Sternemann (Hrsg.): *Einführung in die konfrontative Linguistik*. Leipzig: Verlag Enzyklopädie 1983, 147 S., <http://d-nb.info/840089414>®.
- Özlem Tekin: *Grundlagen der Kontrastiven Linguistik in Theorie und Praxis*. Tübingen: Stauffenburg 2012, ISBN 978-3-88057-109-5.
- Joachim Theisen: *Kontrastive Linguistik: Eine Einführung*. Tübingen: Narr 2016, ISBN 978-3-8233-8016-0.

Weblinks [Quelltext bearbeiten]

 Wiktionary: Kontrastive Linguistik – Bedeutungserklärungen, Wortherkunft, Synonyme, Übersetzungen

Probleme: Artikel

- viele Diskussionen zu Artikeln enden 2012 oder spätestens 2014, ohne zu einer Lösung zu führen
-> z.B. Muttersprache, Erstsprache

Fragen

- Entspricht dies anderen Bereichen der Wikipedia?
- Ist es noch sinnvoll, alte Fragen zu beantworten?
- Was sollte von alten Diskussionen als erledigt archiviert werden?

Beispiel: Muttersprache

Probleme: Muttersprache [Quelltext bearbeiten]

Der Artikel ueber Muttersprache erscheint mir eher laienhaft. Zum Beispiel befindet er sich im direkten Widerspruch mit dem Artikel ueber "Erstsprache": Im vorliegenden Artikel wird Erstsprache synonym mit "Muttersprache" definiert, der Artikel ueber Erstsprache hat allerdings einen Abschnitt, der dezidiert dem Unterschied zwischen Erstsprache und Muttersprache gewidmet ist. Auch wird hier von "der" Muttersprache gesprochen, ohne dass ausreichend darauf eingegangen wird, dass viele Menschen mehrere Sprachen von Geburt an lernen. Es waere schoen, wenn sich jemand mit linguistischem Expertenwissen mal des Artikels annehmen wuerde. Danke. (nicht signierter Beitrag von 188.100.250.12 (Diskussion) 22:20, 24. Mär. 2012 (CET))

Ja, da stimme ich zu - siehe (Diskussion) 20:14, 9. Nov.

Kein Kommentar neuer als 2012 (bis auf meinen eigenen)

19. Juli 2003

Hallo, wo hast Du die Zahlen über die Muttersprachler her, gibt es da irgendwo einen Link? Vielen Dank, [Gerald](#)

08:06, 22. Mai 2003 . . Fritz (syntax; und Binnen-I fangen wir gar nicht erst an. hallo, so fix ist das IMHO nicht. Das könnte man diskutieren, und v.a. sollte das nicht so rigoros behauptet werden. s.a.Ob innerhalb von Artikeln geschlechtsneutrale Schreibweisen, und wenn ja welche, verwendet werden, ist umstritten. in http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Regeln_für_die_Namensgebung , mit -nerd 12:30, 22. Mai 2003 (CEST)

18:26, 23. Februar 2008 Ich habe eine frage:

Die Situation ist folgende- A. lebt in Deutschland , ihre Eltern sind beide Deutsche- ihre Mutter aber auch Kolumbianerin- A. lernt ,wie ein 1 jähriges Kind eine Sprache lernen kann, die Sprache deutsch. Jedoch muss sie aus Deutschland ziehen. Sie zieht nach Kolumbien. Lebt dort 7 Jahre und kehrt wieder zurück. Die Sprache Spanisch (gesprochenen Sprache ind Kolumbien) hat sie bereits gut gelernt!(Deutsch hat sie bis dahin wieder verlernt) Sie kehrt nach Deutschland zurück und lebt bisweiteren dort. Sie lernt die Sprache(deutsch) wieder.

Frage: Was ist nun ihre Muttersprache ?

16.10.2008

Warum heißt die Muttersprache eigentlich Muttersprache und nicht Vatersprache?

Was sonst noch Frust erzeugt...

- Änderungen werden ohne Begründung rückgängig gemacht
- lange Wartezeit, bis man den Status „passiver Sichter“ erreicht

Lässt sich daran nicht etwas ändern?

Vielen Dank!